

80.

Wiener Stadtrath.  
Sitzung vom 16. März.  
Vorsitzender W. L. Dr.  
Hainmayer.

MR. Dr. Krause bringt  
zur Kammer, dass im  
Folgefallangehört im vor-  
flommen Jura 164 Krone,  
etwa von gefangen in. an  
die städtische forstverwal-  
tung abgeliefert worden  
sind, wofür die üblichen  
Prämien ausbezahlt  
werden.

Das Projekt für die  
Reparatur der  
Pflaster in der Al-  
teingasse zwischen  
dem Grottel und der  
Martinsgasse in  
Mähring - Kosten 5143 fl.  
wird genehmigt.

Der Antrag einiger  
Freunde der Jugendvereine  
von Vereinerung beiseit  
Abwendung der  
Gründe des Linien-  
Kaufmanns Dr. J. u. S.  
Dorn - Kosten 278 fl.  
wird genehmigt.

Für die Verlänge-  
rung des Hofstraßens  
in der Juchtergasse  
zum Zweck der Einlei-  
tung der „Folgefall-  
wasser“ auf dem  
Döblingen Friedhof  
werden 6410 fl. bewil-  
ligt.

MR. Rippmann legt die  
Projekt-Risse für einen  
Ersatzbau der  
Döblingervolkshaus im  
10. Bezirk, Obbergasse  
82, bezw. für die  
Eingänge im Hof-  
den Döblingervolkshaus  
und beantragt dieselbe

mit einem Kosten-  
anschlag von rund  
145.000 fl. zu genehmigen.  
Die Feststellung des  
Lohns soll möglichst be-  
stimmigt werden. (Ang.)

Nach einem Antrage  
des MR. Kommer wird  
dem Linien-  
Kaufmann M. J. u. S.  
unabhängig vom R. K.  
wiltas vom Land-  
im städtischen Friedhof,  
gimme die wolle An-  
Kommung für seine  
nützliche wohnliche  
Zustellung angetragen.

MR. Dr. Miesner bean-  
tragt an das R. K.  
Eisenbahn-Ministerium  
eine Petition zu er-  
sen, in welcher er  
ausdrücklich begehrt,  
dass die in die  
gestalt wird, dass  
mindestens einjährige  
Zerabsetzung der Kosten  
weise der R. K. vom  
Kaiser Ferdinands  
Nordbahn, welche für  
Verbindungen von  
Osterr. Kosten nach  
dem Transit beab-  
sichtigt ist, für alle  
zum Transport in  
dem bestimmten  
Kostensetzungen,  
welcher Zustand sich  
immer, vorliegt werden.

Es sei zu bestimmen,  
dass die wohnliche  
Zustellung unserer jenen  
Großbetrieben, welche  
die Verfertigung der  
zum eigenen Gebrauche  
bestimmten Kosten selbst  
bewerkstelligen, nicht

gegen Kostengröße,  
einen und jenen  
Kostensetzungen zuge-  
standen werden dürfe,  
wobei sich möglichst  
eine Kostengröße im  
des Maß der zuge-  
standenen Verfertigung,  
Zustellungen zu er-  
weisen. (Ang.)

Derselbe referiert  
über eine Abänderung  
der Wege der städtischen  
Straßenbefahrung Mar-  
garethenplatz - Al-  
teingasse und beantragt  
im Sinne des § 3 des  
mit der Land- und  
Lohnabgabengesetz für  
städtische Straßenbef-  
ahrung in Wien abge-  
schlossenen Vertrages  
aus Rücksicht auf die  
öffentlichen Straßen,  
Verkehr im Ober-  
bau der von der  
Städt. Verwaltung und  
Johann Georgen und  
Wagen in dieser Stadt  
in dem Sinne anzu-  
ordnen, dass von der  
Anordnung der im  
Gefolge der die Ver-  
fertigung, Holzgasse  
und Löhngasse in  
die Alteingasse, das  
weder die die Ver-  
fertigung, Holzgasse,  
gasse und Holzgasse  
in die Alteingasse  
geschieht wird. (Ang.)

Derselbe referiert über  
die Bestimmung der Wege  
für die Gefälle der

elektrischen Drahtarbeiten  
auf der Ringstraße  
in. beauftragt die Ge.,  
sowie so in die Mittel,  
sowie die Lage,  
dass die Galvanischen  
je 2 m von dem  
Lichtstrahlung, bezogen.  
3.2 m von der Mitte  
der nächsten Keller  
bestimmten Arbeit  
für die freie Luft  
sowie die Galvanischen  
sich bezeugenden Draht  
Parabellampen wird  
dann 7.84 m betragen.  
Durch die Verlegung  
der Galvanischen gegen den  
Hauswand wird  
auch das Einstrahlen  
für das Publikum  
begonnen. (Aug.)

(Personal.) Professor  
Franz Ferdinand  
ausstieg seitdem der  
Direktor Dr. Langer  
in Anwesenheit und waren  
den letzten Moment  
Anwesenheit der Stadt  
denn entgegen.